

Ab durch die Mitte!

GLASHÜTTE

Ab durch die Mitte!

Willkommen in Glashütte! Eine Kleinstadt mit vielen Potentialen für die Menschen vor Ort und gleichermaßen für die, die es noch in Zukunft werden. Mit der Wirtschaft als Motor und den qualitativen landschaftlichen und baulichen Strukturen entwickelt sich diese Stadt zu einem lebendigen Ort, der für die Zukunft gerüstet ist. Auf tradiertem Grund orientiert sich eine nachverdichtete Kernstadt an einem Freiraumband, welches auf direktem Wege zur Neustadt Glashütte führt. Oben auf dem Berge entsteht Stück für Stück ein neuer Teil der Stadt, gut verbunden durch die neue Seilbahn.

Glashütte ist geschäftig! Nicht nur die Uhren und deren Arbeitsplätze, auch andere Handwerksbetriebe, klein und groß, siedeln sich in Glashütte an. Verstreut im gesamten Stadtgebiet finden sich die Restauratorin im Hinterhof, der Kunsthandwerker im Dachgeschoss oder eine Glaserei im Erdgeschoss eines Mehrfamilienhauses in der Neustadt.

Kernstadt

Nach Glashütte kommen die meisten Menschen mit dem Zug, hier öffnet sich die Stadt ihren Gästen mit dem neuen Bahnhofsvorplatz. Doch auch für die Bewohnenden bietet dieser Platz einen wichtigen Punkt in der Stadt, denn nicht alle brauchen ein Auto. Weiter befinden sich in der Kernstadt kleine Läden und Betriebe, neue Gebäude setzen sich zwischen die Alten und das Freiraumband lädt zum Verweilen ein. Der Prießnitz folgend eröffnet sich ein neuer Platz.

Neue Mitte

Die Neue Mitte Glashütte ist das wichtige Verbindungsglied zur Neustadt. Neben dem Zugang zur Seilbahn dient dieser Ort auch weitreichenden Freizeitaktivitäten. Neben dem Café, dem Spielplatz und dem anliegenden kreativen Gemeindehaus bietet die Platzfläche flexible Nutzungsmöglichkeiten. Stadtfeste, Konzerte und Ausstellungen, dieser Ort ist der neue Nukleus.

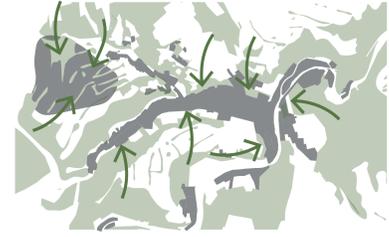
Neustadt

Nach dem Anstieg über die kleinen Wege, oder bequem mit der Seilbahn, eröffnet sich der Blick in die Neustadt Glashütte. Dieser Stadtteil entsteht nicht in kurzer Zeit, über Jahre hinweg kann dieser Bereich wachsen und es entstehen Stück für Stück Quartiere im Grünen. Neben dem Freiraumband der Neustadt bieten auch die vielen Steinrückenelemente höchste Qualität. Die lockere und offene Blockbebauung mit ihrer Nutzungsmischung und den aktiven Erdgeschossen ermöglicht ein lebendiges Quartier, zudem sind die wenigen Autos unterirdisch untergebracht.

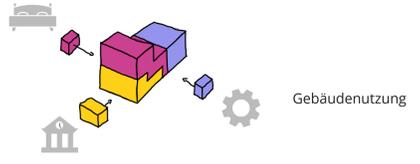
Unser Glashütte der Zukunft! Eine aktive Stadt mit kleinen Betrieben und einer vielfältigen Gesellschaft, alle verbunden durch den Freiraum.



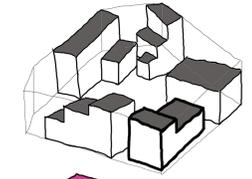
Verknüpfte Stadt durch verbindendes Freiraumband und Verknüpfung der Unternehmen



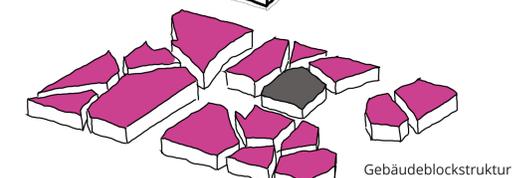
landschaftliche Bezüge: Naherholungsgebiete in direkter Umgebung



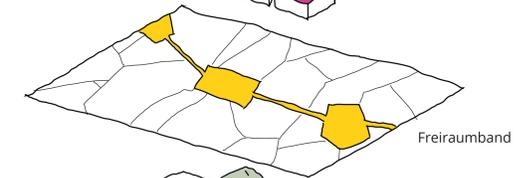
Gebäudenutzung



Blockstruktur



Gebäudeblockstruktur



Freiraumband



Landschaftliche Struktur: Hanglage und Steinrücken

HERLEITUNG

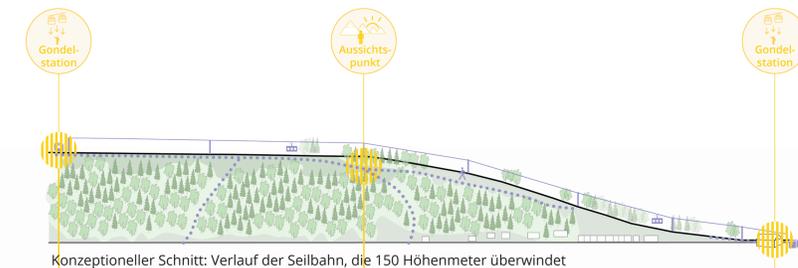


Zusammenspiel handwerkliche Betriebe



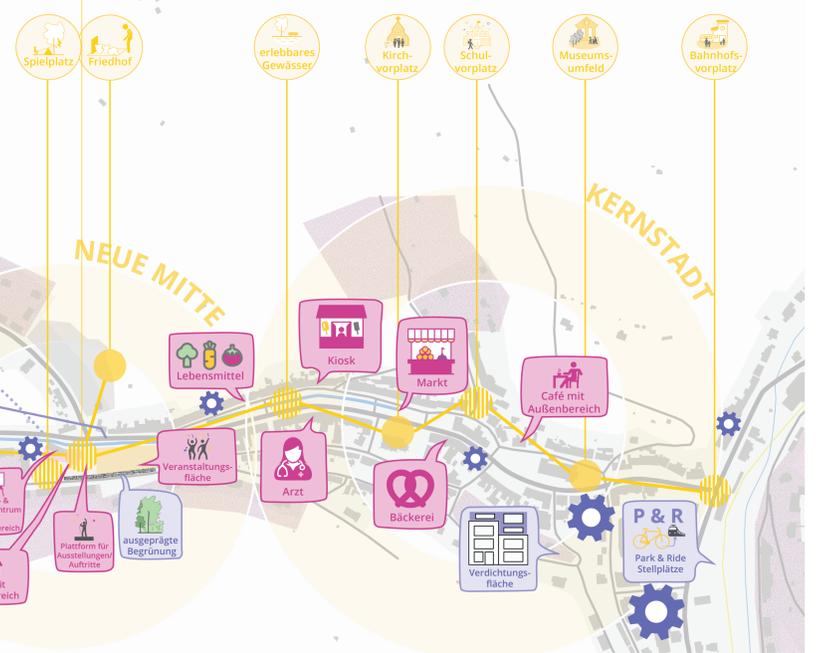
Flächen zur Nachverdichtung und zeitliche Priorisierung derer

SCHNITT



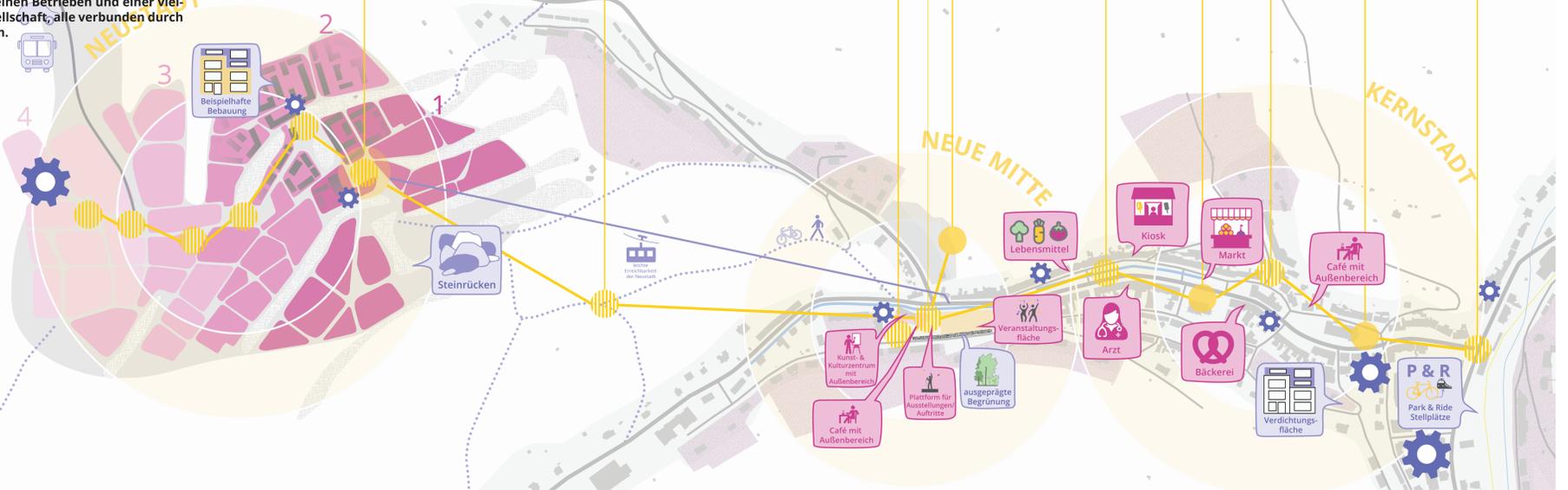
Konzeptioneller Schnitt: Verlauf der Seilbahn, die 150 Höhenmeter überwindet

BEBAUUNG



Strategieplan Glashütte, Bearbeitung in 3 Gebieten

STRATEGIEPLAN



VISIONEN



Durch eine Nutzungsdurchmischung in der Neustadt finden Kinder genauso ihren Platz wie Senior*innen oder Handwerker. Hier entsteht mitten im Grün ein lebendiges Quartier mit Blick über die Kernstadt.



Die neue Mitte wird zum neuen zentralen Treffpunkt in Glashütte. Hier werden Feste veranstaltet, Ausstellungen organisiert und viele Kaffees getrunken. Ein großer Spielplatz bietet Platz zum Spielen und Toben.



Die historische Baustruktur der Kernstadt wird erhalten und nachverdichtet. Innerhalb dieser Gebäude sind kleine Läden und Betriebe zu entdecken. Der aufgewertete Freiraum der Kernstadt laden zum Flanieren und Verweilen ein.

PERSONA

NICHOLÁS
23 Jahre | Single | Ausbildung im Uhrngewerbe

WÜNSCHE
Leben in Gemeinschaft | gute ÖPNV-Anbindung mit Nähe zum Bahnhof | vielfältige Freizeitangebote | buntes Nachtleben

BEDÜRFNISSE
Bezahlbarer Wohnraum | Vernetzung mit Gleichaltrigen | Ausbildungsstelle

MARGRET
65 Jahre | Partner | Rentnerin
Kinder sind ausgezogen | räumliche Verkleinerung | ehrenamtlich aktiv

WÜNSCHE
Wohngemeinschaft | Austausch mit allen Generationen | Nähe zum Erholungsraum in der Umgebung

BEDÜRFNISSE
Möglichkeit zur Unterstützung durch Pflegekräfte nach Bedarf | Treffen mit anderen der gleichen Generation | barrierefreies Wohnen

TIMO
38 Jahre | Single | Rückkehr in die Heimat zur Familie | Pflege der Eltern | Handwerker

WÜNSCHE
Nähe zu den Eltern; Nähe zur Gemeinschaft | individuelles Wohnen, eigener Garten zum Anbau von Obst & Gemüse | Nähe zum Bahnhof

BEDÜRFNISSE
Werkstatt in unmittelbarer Nähe zum Wohnort | gute Anbindung für Lieferverkehr

ELIF
5 Jahre | junge Eltern | Kindergartenkind

WÜNSCHE
Spielflächen zum draußen Spielen | vielseitige Angebote für die Zeit nach dem Kindergarten | viele Kinder in der Nachbarschaft

BEDÜRFNISSE
Kindergarten in der Nähe | Vernetzung mit Gleichaltrigen | viel Freiraum zum Spielen | abwechslungsreiche Umgebung

SILKE
36 Jahre | Partner & Kinder | Neuanfang in Kleinstadt | Hausärztin in Gemeinschaftspraxis

WÜNSCHE
Angebote für Freizeit, Hobby | Austausch mit anderen Familien | kinderfreundliche Nachbarschaft | schnell raus ins Grüne

BEDÜRFNISSE
Arbeitsplatz vor Ort | gute Erreichbarkeit von Bildungseinrichtungen | Freizeitangebote für die Kinder